

**Finanzielle Auswirkungen aus den Beratungen über die Empfehlungen des Gutachters nach der Beratung im Haupt- und Finanzausschuss:**

<b>Empfehlung</b>	<b>Textliche Fassung im Feld „Finanzielle Auswirkungen“</b>	
<b>Empfehlung E01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</b>	Die Empfehlung ist durch die Einsparung von 0,5 Stellen in einem anderen Bereich im Stellenplan 2012 erledigt.	✓
<b>Empfehlung E02 Personalservice (Entgeltabrechnung)</b>	Die Empfehlung ist durch die Einsparung von 0,5 Stellen im Stellenplan 2013 erledigt. Im Stellenplan 2012 wurde ein kw-Vermerk angebracht.	✓
<b>Empfehlung E03 Personalservice (Beihilfebearbeitung)</b>	Die Empfehlung ist durch eine Einsparung von 10.000,- Euro ab 2012 realisiert worden. Es wurde eine erneute Behandlung mit dem Stellenplan 2014 beschlossen.	
<b>Empfehlung E04 Personalservice (Springerstellen)</b>	Die Empfehlung ist erledigt, weil sie bereits im Stellenplan 2012 realisiert wurde.	✓
<b>Empfehlung E05 Durchführung der Rechnungsprüfung</b>	Über die Empfehlung des Gutachters wurde nicht abgestimmt, weil eine Verweisung an den Rechnungsprüfungsausschuss - unter Berücksichtigung der vorliegenden Anträge der Fraktionen - beschlossen wurde.	
<b>Empfehlung E06a Gebäudeunterhaltung Gebäudebewirtschaftung</b>	Die Vorschläge des Gutachters zu möglichen Einsparungen bei den Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsmitteln werden von der Verwaltung weiter bearbeitet und in den kommenden Sitzungen zur Beratung gestellt. Daher können finanzielle Auswirkungen erst in späteren Haushalten dargestellt werden.	
<b>Empfehlung E06b Gebäudeunterhaltung</b>	Über die Empfehlung des Gutachters wurde nicht abgestimmt. Alternativ wurde beschlossen, die Häuser Krabbenburg und Richrather Str. 257 aufzugeben und eine Hausmeisterstelle mit einem kw-Vermerk zu versehen (1,0 VZÄ). Die finanziellen Auswirkungen je Kostenart und Kostenträger müssen im Detail noch ermittelt werden und werden spätestens in den Haushalt 2013 eingearbeitet.	
<b>Empfehlung E07 Ordnungsbehördliche Angelegenheiten</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt. Beschlossen wurde: Die derzeitige Personalausstattung von 5,9 VZÄ inkl. Marktmeistertätigkeit von 0,6 VZÄ bleibt unverändert.	✓

Empfehlung	Textliche Fassung im Feld „Finanzielle Auswirkungen“	
<b>Empfehlung E08 Überwachung des ruhenden Verkehrs</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt. Beschlossen wurde: Die Personalausstattung im Sachgebiet Ruhender Verkehr ist um 1 VZÄ zu reduzieren. Die Stellenreduzierung ist im Stellenplan 2012 enthalten.	✓
<b>Empfehlung E09 Zentrale Bürgerdienste – Bürgerbüro</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt. Beschlossen wurde: Die Öffnungszeiten im Bürgerbüro werden auf 152 Wochenstunden reduziert. Damit einher geht eine Stellenreduzierung von 0,65 VZÄ. Diese ist im Stellenplan 2012 enthalten.	✓
<b>Empfehlung E10 Zweckverband Volkshochschule Hilden-Haan</b>	Über die Empfehlung des Gutachters wurde nicht abgestimmt, da die Zweckverbandsversammlung die Höhe der Umlage bereits beschlossen hat.	✓
<b>Empfehlung E11 Fraktionszuschüsse</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt.	✓
<b>Empfehlung E12 Anzahl der Ausschüsse</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde zurückgestellt. (Vertagung in die nächste Legislaturperiode des Rates).	
<b>Empfehlung E13 Dienste der Verwaltungsführung und Repräsentation</b>	Die Empfehlung ist erledigt. Die Aufhebung eines kw-Vermerkes ist im Stellenplan 2012 eingearbeitet.	✓
<b>Empfehlung E14 Paten- und Partnerschaften</b>	Die Empfehlung ist erledigt, weil sie vom Grundsatz her bereits umgesetzt ist. (Die Erhöhung ergibt sich lediglich durch höhere Personalaufwendungen nach einem Mitarbeiterwechsel.)	✓

Empfehlung	Textliche Fassung im Feld „Finanzielle Auswirkungen“	
<b>Empfehlung E15</b> <b>Kulturelle Veranstaltungen und Kulturförderung</b>	<p>Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt. Beschlossen wurde:</p> <p>a) Die Eintrittspreise werden ab der 2. Jahreshälfte 2012 mit dem Ziel einer Ertragsverbesserung von jährlich 10.000 € angehoben.</p> <p>b) Ausstellungen in der städt. Galerie im Bürgerhaus werden als sog. Ausstellungsförderprojekte durchgeführt.</p> <p>c) Die Jugendkonzerte, die in Kooperation mit der Folkwang-Hochschule Essen angeboten werden, werden von zwei auf ein Konzert reduziert.</p> <p>d) Die Reihe „Kultur der Länder“ wird von 3 auf 2 Veranstaltungen jährlich (je 1 Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Griechisch-Deutschen Freundeskreis „Philia“ (Frühjahr) und dem Jugoslawisch-Deutschen Kulturverein Hilden e.V. (Herbst) reduziert. Außerdem wird ein Eintritt erhoben. Mit den Vorschlägen wird eine Ergebnisverbesserung von 14.000,- € in 2012 und in den Folgejahren von jeweils 40.000,- € erzielt.</p>	
<b>Empfehlung E16</b> <b>Betreiben einer städtischen Musikschule</b>	<p>Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt. Beschlossen wurde:</p> <p>Die Musikschule strebt langfristig einen Aufwandsdeckungsgrad von 50 Prozent an.</p> <p>Für den geplanten Haushalt 2012 beträgt der „ordentliche Aufwandsdeckungsgrad“ (ohne ILV) im Produkt „Betreiben einer städtischen Musikschule“ 55,8%, so dass sich derzeit keine finanziellen Auswirkungen ergeben.</p>	
<b>Empfehlung E17</b> <b>Betreiben einer Stadtbücherei</b>	<p>Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt. Beschlossen wurde:</p> <p>Die Öffnungszeiten der Bücherei werden von 43,5 auf 35 Wochenstunden gekürzt. Eine halbe Stelle (0,5 VZÄ) wird gestrichen und mit einem kw-Vermerk versehen.</p> <p>Die Ausweisgebühren werden am dem 1. Aug. 2012 angehoben:</p> <p>a) Für Erwachsene von 13,00 auf 16,00 Euro</p> <p>b) Für Familienkarte von 16,00 auf 19,00 Euro.</p> <p>Mehrertrag 2012: 5.700,- € (Gebühren)  Mehrertrag ab 2013: 9.800,- € (Gebühren)</p> <p>Minderaufwand 2012: 14.700,- € (Personalaufwand)  Minderaufwand ab 2013: 18.300,- € (Personalaufwand)</p>	

Empfehlung	Textliche Fassung im Feld „Finanzielle Auswirkungen“	
<b>Empfehlung E18 Museumsarbeit</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt. Beschlossen wurde:  Für die Sitzung des Ausschusses für Kultur und Heimatpflege am 23. November 2012 wird ein Konzept erstellt, „welches das bisherige kulturelle Angebot des Museums beibehält und sichert und zugleich den Kostendeckungsgrad des Produktes Museumsarbeit weiter erhöht“. Bei der Erarbeitung des Konzeptes werden die Anträge der Fraktionen berücksichtigt.	
<b>Empfehlung E19 Geschäftsführung Beiräte</b>	Die Empfehlung des Gutachters, die Ausgaben für die Geschäftsführung der Beiräte auf 50.000,- € ab 2014 zu begrenzen, wurde beschlossen.  Dadurch, dass im Entwurf dieser Betrag schon deutlich unterschritten wird (2013 = 42.717,- € und 2015 = 47.906,- €), hat diese Empfehlung keine weiteren finanziellen Auswirkungen auf den Haushalt.	✓
<b>Empfehlung E20 Seniorenarbeit</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt.	✓
<b>Empfehlung E21 Unterhaltsvorschuss</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt.	✓
<b>Empfehlung E22 Zuschüsse für die Offene Ganztagsschule (Grundschulen)</b>	Die Empfehlung des Gutachters incl. des Verwaltungsvorschlages wurde abgelehnt.	✓
<b>Empfehlung E23 Geschwisterkindregelung in der Offenen Ganztagsschule (Grundschulen)</b>	Die Empfehlung des Gutachters incl. des Verwaltungsvorschlages wurde abgelehnt.	✓
<b>Empfehlung E24 Betreuung von OGATA- Gruppen durch freie Träger</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt.	✓
<b>Empfehlung E25 Förderschule</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt.	✓
<b>Empfehlung E26 Verdichtung der Schulstandorte</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt.	✓
<b>Empfehlung E27 Betreuungsquoten von Kindern unter 3 Jahren</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt.	✓

Empfehlung	Textliche Fassung im Feld „Finanzielle Auswirkungen“	
<b>Empfehlung E28</b> <b>Anpassung der Beiträge für Kindergärten/-tagesstätten</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt. Beschlossen wurde: „Die Tabelle der Elternbeiträge wird um eine weitere Stufe ergänzt: "Über 90.000,00 Euro"“. Es ergibt sich demnach ein Mehrertrag von 40.000 €.	✓
<b>Empfehlung E29</b> <b>Geschwisterkindregelung in Kindergärten/-tagesstätten</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt.	✓
<b>Empfehlung E30</b> <b>Förderung von Kindern und Jugendlichen (Kinder- / Jugendarbeit)</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt. Beschlossen wurde: 1.) Aufgabe der Jugendeinrichtung JUECK an der Heiligenstraße spätestens im Jahr 2013 und 2.) Einsparung eines Sozialarbeiters (Anbringung eines kw-Vermerkes über 0,73 VZÄ).	
<b>Empfehlung E31</b> <b>Bereitstellung von Hilfen inner- und ausserhalb von Familien</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt. Beschlossen wurde: 1.) Der Aufwand wird um 150.000 € auf 6.260.000 € (Zeile 22) im Jahr 2013 und um jeweils 350.000 € ab dem Jahr 2014 (2014: Zeile 22 = 6.060.000 €; 2015: Zeile 22 = 6.000.000 €) im Budget reduziert. 2.) Hierzu wird im Stellenplan 2012 eine 0,75 VZÄ-Stelle zur Steuerungsunterstützung eingerichtet. Der Beschluss zu Punkt 2 hat aber keine weiteren finanziellen Auswirkungen auf den Haushalt, weil es im Stellenplan 2012 bereits umgesetzt wurde.	✓
<b>Empfehlung E32</b> <b>Sport-, Vereins- und Verbandsförderung</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt. Beschlossen wurde:  a) der bereits auf 60.000 € abgesenkte Teil der Landes-sportpauschale, der den Vereinen zur Verfügung gestellt wird, wird auf 40.000 € pro Jahr gesenkt. b) Reduzierung des Zuschuss an den Stadtsportverband um 3.000 € auf 11.000 €. Damit einher geht der Wegfall des jährlich vom Stadtsportverband organisierten Sportwochenendes. In Kooperation mit der Sportverwaltung könnte zukünftig ein Sportfest im Bereich Holterhöfchen organisiert werden, das alle zwei Jahre stattfinden würde. Es sollte versucht werden, für die dafür erforderlichen Kosten, dauerhafte Sponsoren zu gewinnen.  Insgesamt ergibt sich ein Ergebnisverbesserungspotential von 23.000 € pro Jahr ab 2012.	✓
<b>Empfehlung E33</b> <b>Bauaufsicht</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt.	✓

Empfehlung	Textliche Fassung im Feld „Finanzielle Auswirkungen“	
<b>Empfehlung E34 Stadtplanung</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt.	✓
<b>Empfehlung E35 Vermessungs- und Geodatenmanagement</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt.	✓
<b>Empfehlung E36 Grundstücksneuordnung und –wertermittlung</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt.	✓
<b>Empfehlung E37 Straßenbeleuchtung</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt.	✓
<b>Empfehlung E38 Personal für Grünflächen..</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt. Beschlissen wurde:  1. Für die Pflege von Grünflächen und Parkanlagen wird entsprechend der Empfehlung der GPA eine Kosten- und Leistungsrechnung aufgebaut. 2. Über mögliche Einsparungen wird auf der Basis der Ergebnisse der Kosten- und Leistungsrechnung 2014 entschieden.	
<b>Empfehlung E39 Beiträge BRW</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde angenommen.  Die Verwaltung wird beauftragt, gegenüber dem BRW eine Senkung der Beitragslast in Höhe von 80.000 € aufgrund von Benchmarkdaten geltend zu machen. Im BRW sind die Kosten für Gewässerunterhaltung zu senken.	
<b>Empfehlung E40 Wald- und Forstwirtschaft</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde angenommen. Entsprechend der Empfehlung der Verwaltung wurden die Erträge ab 2012 schon um 10.000,- € erhöht. Im Stellenplan wurde für 2012 bei 1 VZÄ ein kw-Vermerk angebracht. Finanzielle Mittel können aber nicht eingespart werden, weil die Personalaufwendungen nicht mehr im Haushalt 2012 enthalten sind. Diese Empfehlung hat somit keine weiteren finanziellen Auswirkungen auf den Haushalt.	✓
<b>Empfehlung E41 Bestattungswesen</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt.	✓
<b>Empfehlung E42 Zentrale technische Dienstleistungen des Bauhofs</b>	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt.	✓

Empfehlung	Textliche Fassung im Feld „Finanzielle Auswirkungen“	
Empfehlung E43 Fuhrparkmanagement	Die Empfehlung des Gutachters wurde abgelehnt.	✓

Stand: 15. März 2012